

RoHS-Bestätigung

Die RoHS-Richtlinie ist überarbeitet worden und hat in ihrer Neufassung unter der Bezeichnung 2011/65/EU die alte Richtlinie im Januar 2013 abgelöst. Sie wurde am 9.5.2013 durch die Elektro- und Elektronikgeräte-Stoff-Verordnung (ElektroStoffV) in deutsches Recht übertragen.

Die Richtlinie bezieht sich nach wie vor auf die Verwendungsbeschränkung von Blei, Quecksilber, Cadmium, Chrom (VI) und polybromierten Biphenylen und Diphenylethern in Elektrogeräten. Die bisher geltenden Grenzwerte wurden nicht verändert. Da Klebebänder selbst keine Elektrogeräte sind, unterliegen sie diesen Beschränkungen auch nicht direkt und tragen daher auch kein CE-Zeichen. Für den Fall, dass sie in Elektrogeräten verbaut werden, können sie aber natürlich ggf. zur Schadstoffmenge in diesen Geräten beitragen.

Wir bestätigen hiermit, dass unsere Bänder keine der in der Richtlinie genannten Stoffe oberhalb der erlaubten Höchstgrenzen enthalten.

RoHS Confirmation

The RoHS directive has been revised and substituted the old one with the new number 2011/65/EU in January 2013.

The directive still adverts to the restrictions of the use of lead, mercury, cadmium, chromium (IV) and polybrominated biphenyls and diphenylethers in electrical and electronic equipment. The old thresholds for the substances have not been changed.

As tapes themselves are not electrical equipment they are not subject to these restrictions directly and do not need a CE label themselves. Of course, in case they are assembled in electrical devices, they can contribute to the total amount of hazardous substances of these devices.

We herewith confirm that our tapes do not contain any of the hazardous substances mentioned in the directive in concentrations above the permitted thresholds.